

# STEULERFLAKE SPM

Spritzbeschichtung mit Barrierefüllstoffen; hohe Temperatur- und Chemikalienbeständigkeit

## Basis

Epoxy-Novolak-Vinylesterharz

## Werkstoffgruppe

Behälterbeschichtungen - Flakebeschichtungen

## Beschreibung

Mit Mineralplättchen gefüllte Spritzbeschichtung auf Basis eines speziellen Vinylesterharzes mit ausgezeichneter Beständigkeit gegenüber hohen Temperaturen und aggressiven Chemikalien. Durch seinen hohen Gehalt an sich parallel zum Untergrund ausrichtenden plättchenförmigen Barrierefüllstoffen wird eine sehr gute Diffusions- und Permeationsbeständigkeit gegenüber Wasserdampf erzielt.

Weiterhin besitzt das System gute mechanische Beständigkeiten und Abrasionsbeständigkeiten.

Die Standarddicke beträgt 1,5 mm.

## Anwendung

Beschichtung von Kanälen, Behältern und Kaminen von Rauchgasentschwefelungsanlagen sowie anderen Prozessanlagenteilen in unterschiedlichen Industrien.

## Eigenschaften

- chemisch hoch beständig
- sehr guter Diffusionswiderstand
- temperaturbeständig bis 200 °C (Trockenbeanspruchung), bis 80 °C (Nassbeanspruchung)
- Standardschichtdicke ca. 1,5 mm

## Physikalische Daten

Eigenschaft (Einheit), Prüfnorm	Wert
Dichte (g/cm <sup>3</sup> ), DIN EN ISO 1183-1, ASTM D 792	1,3
Biegefestigkeit (MPa), DIN EN ISO 178, ASTM C 580	48
Druckfestigkeit (MPa), DIN EN ISO 604, ASTM C 579	44
Thermischer Längenausdehnungskoeffizient (1/K), ISO 11359-2, ASTM C 531	2,2 x 10 <sup>-5</sup>
Zugfestigkeit (MPa), DIN EN ISO 527, ASTM C 307	20

## Chemische Beständigkeit

Ausgezeichnete Beständigkeit gegenüber Säuren (auch kondensierende Schwefelsäure), Laugen, Lösemitteln, Mineralölen und weiteren, auch oxidierend wirkenden Chemikalien.

Bitte sprechen Sie zur Überprüfung der projektbezogenen Einsatzmöglichkeit unsere Anwendungstechnik an.

## Untergrund

### Stahl

Die DIN EN14879-1 sowie das STEULER-KCH-Formblatt 020 sind zu beachten.

Die Stahloberfläche ist metallisch blank zu strahlen. Der Vorbereitungsgrad SA 2 ½ nach DIN EN ISO 12944-4 und der Rauheitsgrad „Medium (G)“ nach DIN EN ISO 8503-1 müssen erreicht werden; Mindestrautiefe  $R_z = 70 \mu\text{m}$ . Nach dem Strahlen muss die Neubildung von Rost durch geeignete Maßnahmen, z.B. unmittelbares Aufbringen einer Grundierung, verhindert werden.

Die Untergrundtemperatur sollte im Bereich von ca. 12 – 25 °C liegen.

### Feuchtigkeit

Während der Verarbeitung muss der Untergrund absolut trocken bleiben. Es darf keinerlei Feuchtigkeit (Kondensat, Nebel etc.) auf das Material gelangen. Die Objekttemperatur muss einen Taupunktsabstand von mindestens 3 K, bei relativer Luftfeuchtigkeit über 70 % von mindestens 5 K aufweisen.

## Systemaufbau

- Steulerflake Grundierung HT
- Steulerflake SPM

## Lieferform / Mindesthaltbarkeit

Alle Komponenten sind trocken und frostfrei zu lagern und zu transportieren. Die Mindesthaltbarkeit gilt für eine Lagertemperatur von 20 °C. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern die Mindesthaltbarkeit.

Komponente	Farbe ca.	Artikelnummer	Gebinde	Menge	Mindesthaltbarkeit
Steulerflake-Grundierlösung HT		5032063001	Hobbock	25 kg	3 Monate
Steulerflake SPM		5032103001	Hobbock	25 kg	3 Monate
Oxydur-Härter C		5032015007	Flasche	1 kg	12 Monate
Steulerflake-Farbpaste Blau	Blau	5011015007	Eimer	1 kg	12 Monate
Steulerflake-Farbpaste Blau	Blau	5011015003	Eimer	5 kg	12 Monate

## Mischungsverhältnisse / Verbrauchsmengen

### Steulerflake Grundierung HT

	Gewichtsteile	Volumenteile
Steulerflake-Grundierlösung HT	1,000	0,900
Oxydur-Härter C	0,020	0,020
Verbrauch	ca. 0,150 kg / m <sup>2</sup>	
Arbeitsgänge	1	

### Steulerflake SPM

	Gewichtsteile	Volumenteile
Steulerflake SPM	1,000	0,870
Oxydur-Härter C	0,020	0,020
Zu jeder zweiten Deckschicht werden 0,5 % Steulerflake-Farbpaste blau zugegeben.		
Verbrauch pro Schichtauftrag	ca. 0,900 kg / m <sup>2</sup>	
Schichtdicke	3 Deckschichtaufträge ergeben 1,5 mm	
Arbeitsgänge	mindestens 2	

## Wartezeiten

Die Wartezeit zwischen den einzelnen Aufträgen ist temperaturabhängig und beträgt bei:

10 °C	mindestens 8 h	maximal 120 h
20 °C	mindestens 6 h	maximal 78 h
30 °C	mindestens 4 h	maximal 24 h

## Verarbeitungszeiten

Die Verarbeitungszeiten sind temperaturabhängig und betragen bei einer Materialtemperatur von:

Temperatur	Grundierung	Deckschichten
15 °C	ca. 60 Minuten	ca. 90 Minuten
20 °C	ca. 45 Minuten	ca. 70 Minuten
25 °C	ca. 30 Minuten	ca. 50 Minuten

## Härtungszeiten

Die fertige Beschichtung ist nach 3 Tagen mechanisch und nach 7 Tagen chemisch voll belastbar.

## Sicherheitsmaßnahmen

Alle Arbeiten sind bei genügender Be- und Entlüftung der Baustelle auszuführen; dies gilt besonders für Gruben und Behälter. Nicht rauchen!

Direkte Berührung der Materialien mit der Flamme ist zu vermeiden. Dies gilt besonders für Schweißarbeiten (Schweißperlen) auf der Baustelle. Direkter Hautkontakt mit den Materialien ist zu vermeiden. Die Hände nicht mit Lösungsmitteln reinigen, sondern mit Wasser und Seife. Es sollen Hautschutzseife und Hautschutzsalbe verwendet werden, wie es bei der Verarbeitung von Kunstharzmaterialien allgemein üblich ist. Es sind die Unfallverhütungsvorschriften der Bauberufsgenossenschaft zu beachten.

Sicherheitsdatenblätter beachten!

## GISCODE

Produkt	GISCODE
Steulerflake Grundierung HT	SB-STY 10
Steulerflake SPM	SB-STY 10

## Reinigung von Arbeitsgeräten

Arbeitsgeräte, die mit ungehärteten Materialien verschmutzt sind, können mit STEULER UNIVERSALREINIGER gesäubert werden (Technische Information TI 190). Reinigung nur in gut gelüfteten Bereichen.

Steulerflake-Reiniger A zur Reinigung des Spritzequipments.

Die Angaben dieser Technischen Information entsprechen unseren aktuellen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie stellen nur allgemeine Richtlinien und Durchschnittswerte dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden.

Die Angaben in dieser Technischen Information sind unser Geistiges Eigentum. Die Technische Information darf ohne unsere Zustimmung weder vervielfältigt, noch unbefugt verwertet, noch gewerbsmäßig verbreitet oder sonst Dritten zugänglich gemacht werden.

Mit dem Erscheinen dieser Ausgabe verlieren alle früheren Ausgaben ihre Gültigkeit.